

Eine Geschichtsstunde bei Herrn Höcke

Mehrere Jugendliche sitzen im Unterricht und warten auf den Lehrer. Höcke redet mit einem hitlerischen Akzent.

Höcke: Guten Tag, liebes Volk der Jugend.

Kinder: Guten Morgen Herr Höcke (*brutal und stramm ,salutieren*)

Höcke: Rührt euch! Unsere Geschichtsstunde beginnt mit dem VERBRENNEN der nichtsnutzigen Geschichtsbücher.

Nimmt ein Geschichtsbuch schmeißt es auf den Boden. Eine Alkoholflasche ist zusehen, er schüttet den Inhalt der Flasche auf das Buch.

Wir werden künftig mit diesem von der AFD gesponserten Geschichtsbuch lernen. Schlagt eure Bücher auf Seite 33-45 auf.

Direktorin (soll aussehen wie Frau Genschel) betritt den Klassenraum nimmt eine Tasse mit.

Genschel: Ach, der Geschichtskurs. Was machen sie denn da?

Höcke stellt sich neben das alte Buch.

Höcke: Ich wässere die Bücher damit sie groß und stark werden.

Genschel: Genau was ich von Ihnen erwartet habe. Schönen Tag noch. (*Geht weg*)

Höcke: Erzählt mir doch mal was ihr über das starke dritte Reich wisst?

Marcel: Hitler kam durch seine charismatische Persönlichkeit und überragende Schönheit an die Macht in Deutschland.

Höcke: Genau so war es. Doch wie genau hat er es geschafft die Menschen von seinen innovativen Ideen zu überzeugen?

Samir: Lügen über Lügen (*gemurmelt*)

Lisa: Lügen? Das waren ganz sicher keine Lügen. Sein Versprechen die Autobahn zu bauen hat er ja gehalten .

Freeze

Samir: Sein Versprechen alle Ausländer und Juden zu vergasen, hat er auch eingehalten, richtig? (*Spott in der Stimme, verbittert*)

Freeze weg

Marcel: Heute haben wir ja wieder so viele Ausländer im Land dass sich ein Holocaust wieder lohnen würde... (*nervend als Kommentar*)

Rüya: Ihr wollt mir doch nicht wirklich sagen, dass HITLER, HITLER ein guter Mensch war?

Lisa: Natürlich nicht doch das große Problem ist, dass man Hitler als das absolut Böse darstellt. Er hat auch viel Gutes für Deutschland getan..

SV kommt in den Klassenraum. Hält ein Schild in der Hand .

SV: Hallo Herr Höcke (*ängstlich*) wir sammeln Spenden für die UNO-Flüchtlingshilfe und wollten frage...

Höcke: RAUS! ABER GANZ HURTIG.

*(Bewirft die SV mit dem alten Geschichtsbuch)
SV rennt weg*

Höcke: Ich würde schon sagen, dass die arische Lebensweisheit von Hitler heute noch aktuell ist!

Samir: Ja leider, die Inhalte der NSDAP und der AFD unterscheiden sich jetzt nicht großartig...

Rüya: Die Methodik ist auch dieselbe. Die Propaganda von Frau Weidel könnte auch von 1939 sein.

Lisa: Das ist jetzt doch nur halb so wild. Es könnte für euch Ausländer viel schlimmer sein.

Marcel:*(Flüsternd)* HOLOCAUST NR 2

Samir: Wenn die Gesetze der AFD durchkommen dann können meine Familie und ich unsere Sachen packen und gehen.

Höcke: Ja endlich.

Marcel: Dauert ja zum Glück nicht mehr lange so wie die Wahlergebnisse aussehen.

Höcke: Das Pack erschießen oder zurück nach Afrika prügeln, das ist doch ein Plan. *(lacht)*

Rüya: Naja ich habe einen deutschen Pass und das macht mich auch Deutsch oder nicht?

Freeze

Lisa und Marcel stehen auf nehmen Rüya vom Stuhl hoch. Lisa nimmt Rüyas Haare in die Hand.

Lisa: Blonde Haare hat sie nicht.

Marcel: Blaue Augen, auch nicht.

Lisa und Marcel: Eindeutig nicht arisch.

Freeze out

Samir: Ich dachte bis vor kurzem auch noch ich wäre deutsch. Die "Juden" dachten auch bis zum letzten Moment sie wären deutsch...

Höcke: Selbsteinsicht ist der beste Weg zur Besserung.

Marcel: Irgendwann müsst auch ihr verschwinden.

Samir: Ich gehe erst wenn mein Haus in Flammen steht! *(Knallt auf den Tisch)*

Lisa: BRENNENDE FLÜCHTLINGS"HEIME" sind kein Akt der Aggression. Es ist ja auch nur eine Art des Volkes zu zeigen dass sie nicht zufrieden mit den Entscheidungen der Regierung sind.

Freeze

Rüya: Genau wie das Vergasen von Juden früher "kein Akt der Aggression" war? *(schockiert)*

Freeze out

Ein schwuler Franzose kommt in den Klassenraum.

Pierre: Kann ich bitte ihren OHP, Monsieur Öcke?

Höcke: Ihr scheiß Franzosen ihr habt uns doch schon mit dem Versailler Vertrag genug genommen.

(Höcke wirft Schwamm auf Pierre)

Pierre: Mon Dieu... *(schwul gesagt)*

Pierre verlässt die Bühne

Höcke: So, jetzt sind wir diesen Franzosen endlich los.

Marcel: Solche Menschen müsste man selbstverständlich entsorgen.

Samir: Solche Menschen? Wo lernst du diesen ganzen Scheiß eigentlich? Ihr hört euch an wie die AFD.

Höcke: Samir, du hältst jetzt deine, kleine, menschenunwürdige Kanackenfresse. Ach Hitler hilf mir doch!

Lisa+ Marcel: Wir beten zum einzig wahren Gott.

(beten)

Rüya: *(flüsternd zu Samir)* Das ist weder politisch noch moralisch korrekt...

Lisa: Die politische Korrektheit gehört doch eh auf den Müllhaufen der Politik ! Nicht wahr?

(schaut Höcke verliebt an)

Rüya: Warum seid ihr so vernarrt in das dritte Reich? Darauf kann man ja nicht wirklich stolz sein!

Lisa: Ich muss mich nicht schämen stolz auf die Leistung der deutschen Soldaten im zweiten Weltkrieg zu sein. *(flirtet die so mit Höcke)*

Höcke schaut sie begeistert an.

Es ist nicht schlimm zu hoffen dass eine SA zurück kommt und ein bisschen aufräumt.

Marcel: Die Hoffnung stirbt zuletzt, ihr aber zuerst *(zu Samir und Rüya)*.

Höcke: Für meine zwei besten Schüler nur das Beste. Ein Buch mit dem Namen: Wie werde ich wie Hitler. Nehmt euch ein Vorbild an der AfD.

Und für meine anderen zwei Schüler ein Sternchen.

(Drückt samir und Rüya ein Stern auf die Stirn)

Ihr wisst ja warum. *(zwinkert)*

Freeze

Kabarettist: Ich bin ja kein Pessimist, aber wenn das in Deutschlands Klassenzimmern abgeht, darf man ja wohl noch ein besorgter Bürger sein. *hust hust* Jana aus Kassel *hust hust*.

Blackout